

Tucholsky, Kurt: Deutschland erwache! (1912)

1 Daß sie ein Grab dir graben,
2 daß sie mit Fürstengeld
3 das Land verwildert haben,
4 daß Stadt um Stadt verfällt . . .
5 Sie wollen den Bürgerkrieg entfachen –
6 (das sollten die Kommunisten mal machen!)

7 daß der Nazi dir einen Totenkranz flieht –:
8 Deutschland, siehst du das nicht –?

9 Daß sie im Dunkel nagen,
10 daß sie im Hellen schrein;
11 daß sie an allen Tagen
12 Faschismus prophezein . . .
13 Für die Richter haben sie nichts als Lachen –
14 (das sollten die Kommunisten mal machen!)

15 daß der Nazi für die Ausbeuter ficht –:
16 Deutschland, hörst du das nicht –?

17 Daß sie in Waffen starren,
18 daß sie landauf, landab
19 ihre Agenten karren
20 im nimmermüden Trab . . .
21 Die Übungsgranaten krachen . . .
22 (das sollten die Kommunisten mal machen!)

23 daß der Nazi dein Todesurteil spricht –:
24 Deutschland, fühlst du das nicht –?

25 Und es braust aus den Betrieben ein Chor
26 von Millionen Arbeiterstimmen hervor:

27 Wir wissen alles. Uns sperren sie ein.
28 Wir wissen alles. Uns läßt man bespion.
29 Wir werden aufgelöst. Und verboten.

- 30 Wir zählen die Opfer; wir zählen die Toten.
- 31 Kein Minister röhrt sich, wenn Hitler spricht.
- 32 Für jene die Straße. Gegen uns das Reichsgericht.
- 33 Wir sehen. Wir hören. Wir fühlen den kommenden Krach.
- 34 Und wenn Deutschland schläft -:

(Textopus: Deutschland erwache!. Abgerufen am 24.12.2025 von <https://www.textopus.de/poems/54047>)